

Arne Vogel

Systemnahe Programmierung in C - Übungen

Umfragen-Periode: SS24 • LV-Typ: Übung • Rückläufer: 44

LV-ID: 24s-410452 • Fragebogen-ID: t_s24_u1



Globalwerte

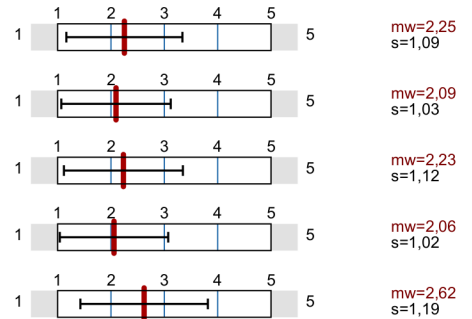
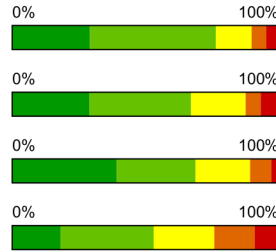
Globalindikator

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)

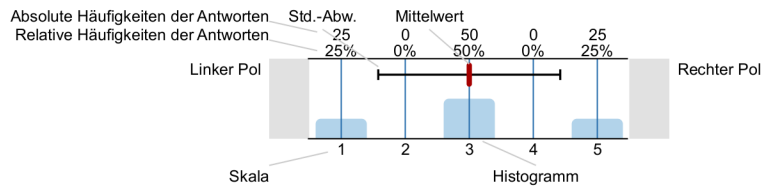
Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)



Legende

Fragetext



n=Anzahl
 mw=Mittelwert
 s=Std.-Abw.
 E.=Enthaltung

2. Studierender und Lehrveranstaltung

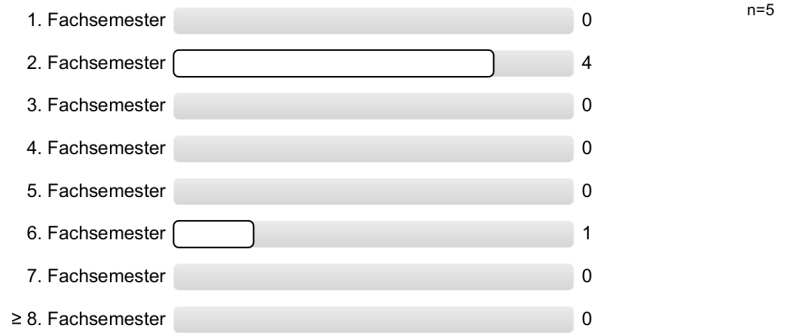
2.1) Ich studiere folgenden Studiengang und Abschluss:

- ACES • Elektromobilität-ACES (B.Sc.) 4 n=44
- BPT • Berufspädagogik Technik (M.Ed./M.Sc.) 1
- EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik (B.Sc.) 16
- EEl • Elektrotechnik - Elektronik - Informationstechnik (M.Sc.) 3
- ET • Energietechnik (M.Sc.) 1
- ME • Mechatronik (B.Sc.) 15
- MT • Medizintechnik (B.Sc.) 1
- Sonstiges 3

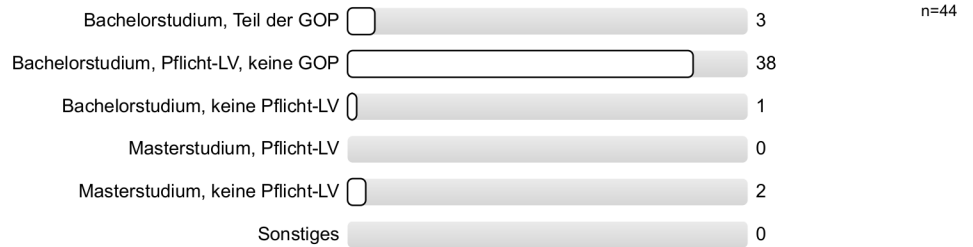
2.2) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

- 1. Fachsemester 0 n=36
- 2. Fachsemester 27
- 3. Fachsemester 0
- 4. Fachsemester 4
- 5. Fachsemester 1
- 6. Fachsemester 4
- 7. Fachsemester 0
- 8. Fachsemester 0
- 9. Fachsemester 0
- ≥ 10. Fachsemester 0

2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



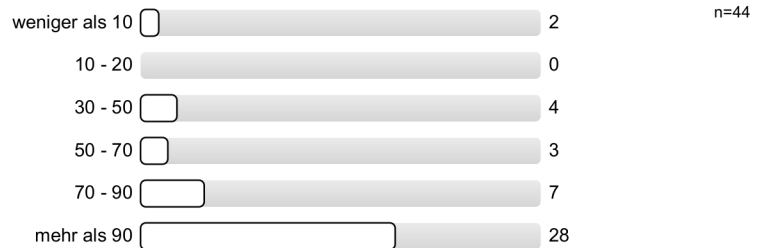
2.5) Diese Lehrveranstaltung (LV) gehört für mich zum ("keine Pflicht-LV": Wahl einer anderen, alternativen LV wäre möglich)



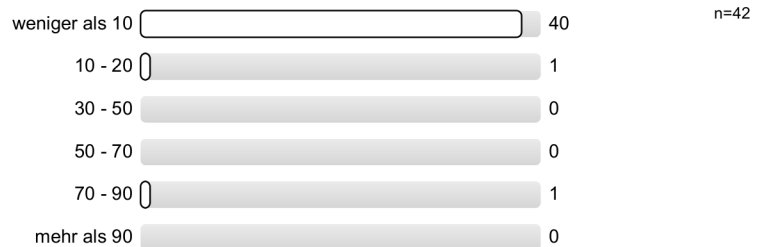
2.6) Als Studiengang bzw. Abschluss ist *Sonstiges* ausgewählt, ich studiere folgende Kombination:

- Physik
- Physik
- Physik Bachelor

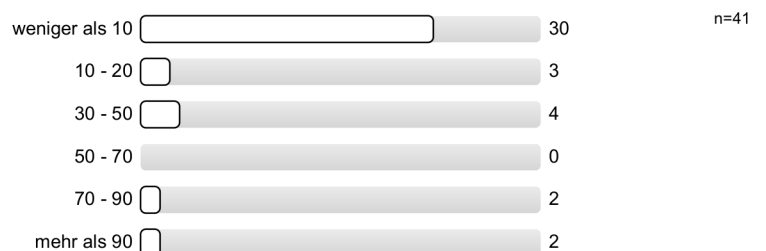
2.7) An Prozent dieser LV habe ich synchron in Präsenz teilgenommen.



2.8) An Prozent dieser LV habe ich synchron online (Zoom, Teams, o. ä.) teilgenommen.

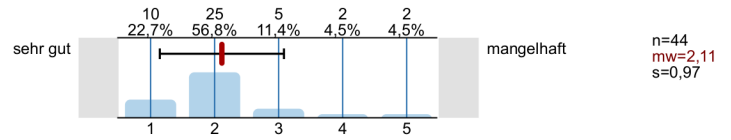


2.9) Mit Prozent dieser LV habe ich mich asynchron (Aufzeichnung, Inverted Classroom, o. ä.) beschäftigt.

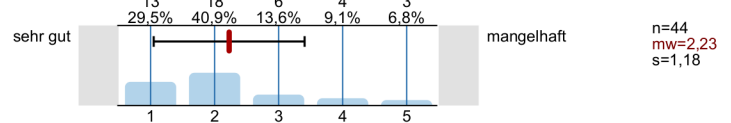


3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

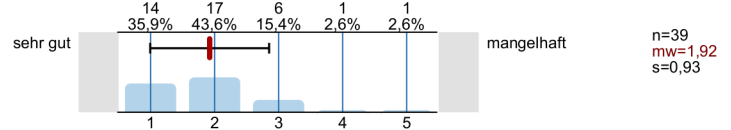
3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?



3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)?

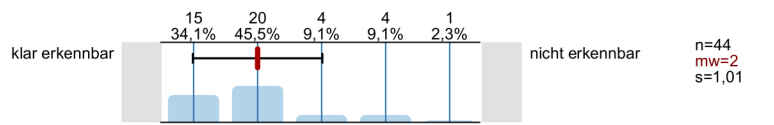


3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.

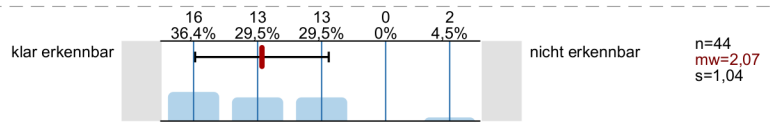


4. Struktur der Lehrveranstaltung

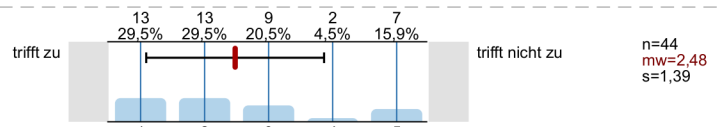
4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:



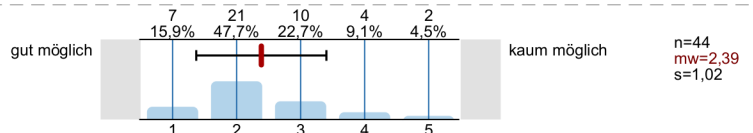
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:



4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

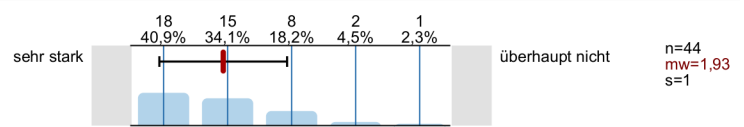


4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:

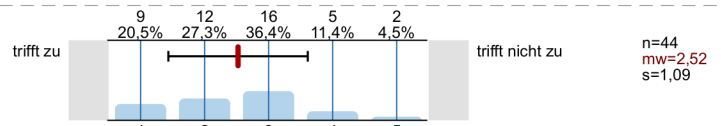


5. Durchführung der Lehrveranstaltung

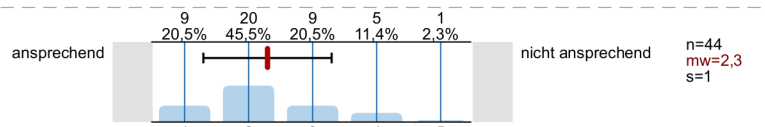
5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.



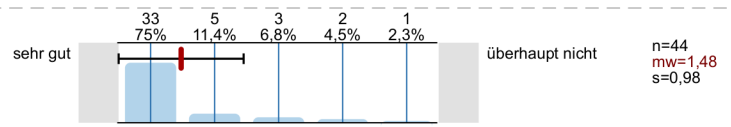
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.



5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:

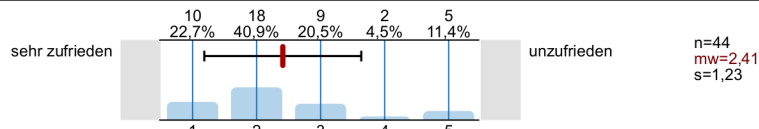


5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).

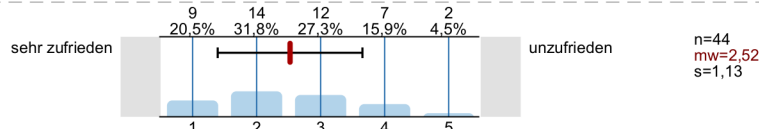


6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

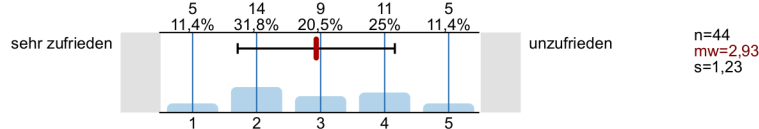
6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?



6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?



6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?



6.4) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- - praktische Anwendung der Programmierung durch das SPiCBoard
- Das in der Übung eben nochmal tiefgehend das erklärt wurde was an Beispielen in der Vorlesung gefehlt hat und eben nach der Vorlesung auch Licht ins Dunkel gebracht hat.
- Die Dozenten ging auf alle Fragen so gut es ging ein und hat versucht alle so gut es geht zu beantworten.
- Die Tutorin gab sich stets sichtlich Mühe, die LV gut zu halten. Sie war immer freundlich und sehr motiviert.
- Die wöchentlichen Abgaben, dann kann man nicht abgehängt werden
- Geschwindigkeit vom Besprechen; Hands On Erklärung
- Ich fand es gut, dass es asynchrone Vorlesungsaufzeichnungen gab, um den Stoff nochmals zu wiederholen und zu vertiefen.
- Merlin Sievers entspannter aber qualitativer Unterricht
- Nichts, schlechte Organisation
- Schnelle Antwort auf organisatorische Emails und gezielte Problemlösung. Entspannter still der Dozentin.
- sehr ausführliche Folien, die häufig (nicht immer) bei der Hausaufgabe helfen
- Die Dozentin erklärt sehr gut
- nichts
- Interaktion mit den Studierenden, ausführliche Beantwortung von Fragen
- Handson in der Übung
- - Es wurde pünktlich begonnen und beendet
- es wurde sich zeit für Fragen genommen
- : Übungsleiterin Franzl war sehr zugänglich und nahm sich immer viel Zeit, um alle Fragen zu klären und Probleme zu lösen. Gute Erklärungen und angenehme Atmosphäre, in der man gerne mitgedacht hat. Positive Ausstrahlung.
- gut auf Fragen eingegangen
- wie haben manchmal das gleiche in Übung und danach in der Vorlesung gemacht, sogar die gleichen Beispiele. Finde diese Zeit konnte auch anders genutzt werden o.Ä
- Übung
Die Dozentin war immer freundlich, hat sich sehr bemüht und ist v.a. auch auf einzelne Fragen außerhalb der Übungszeiten eingegangen. Hier ist Engagement!
- Übungsaufgaben + Korrektur dieser
- Übung Präsenzübung war top durchgeführt, verständlich erklärt, Merlin hat sehr gut auf individuelles Verständnis geachtet und auf Fragen eingegangen.

6.5) An der Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- - Zwischenpause in der Mitte der Vorlesung (hier: um 13:00 Uhr)
- - Gestaltung und Zuweisung der Übungsgruppen:
beliebte Uhrzeiten sind sofort vergeben -> Übungstermine mit mehr Teilnehmern (50 Teilnehmern)
- - Entfall der Aufgaben-Vorstellungen durch die Studenten
- - umständliche Bearbeitung der Aufgaben -> nicht über VM oder CIP-Pool, sondern in StudOn inkludiert, wie in GdI (Grundlagen der

Informatik)

- verpflichtende Partnerarbeit bei den Abgaben -> Einzelabgaben

- /
 - Besser wäre, wenn man die Übungen im Cip Pool halten würde, oder/ und gleichzeitig mitprogrammieren könnte. Außerdem ist es nervig, dass oft Theorie, wie in der Vorlesung besprochen wird
 - Bissl weniger von der PDF 1 zu 1 ablesen
 - Bitte macht einen StudOn Kurs und löscht die Website, genauso wie Waffel. Ist alles veraltet
 - Die Durchführung der Lehrveranstaltung war ok aber es ist ein extrem großer Stoffumfang für wenig Zeit.
 - Die timer folien sind unverständlich und sehr unklar manche folien haben variablen drinnne welche nicht erklärt werden. Zwar funktiioniert alles bei genauer übernahme es ist nicht erkennbar warum dies so ist.
 - Die Tutorin konnte den Stoff der Folien zwar generell vermitteln, auf Fragen konnte sie jedoch nur selten antworten. Es entstand der Eindruck, als würde sie sich zwar generell mit der Thematik auskennen, hätte allerdings kaum weiterführendes Wissen zur Mikrocontrollerprogrammierung, was in der LV dann fehlte.
 - Keine genauen Angaben wofür es bei den Abgaben Punktabzug gab --> genaueres Feedback zu den Abgaben wäre schön ()
 - Manchmal lieber kürzere Aufgaben und dafür nur eine Woche zeit
Eine ausführliche Erklärung, wie man die das Programmierprogramm für zuhause einrichtet
 - Sehr geehrte Damen und Herren, die 5ECT's stehen in keinem Verhältnis zu dem Arbeitsaufwand für die Hausaufgaben. Die Organisation über die eigene Webseite &Waffel ist einfach veraltet. Bitte wechseln sie auf Studon. Sollten sie dies nicht tun, zeigen sie Bitte in der ersten Vorlesung wo was auf der Homepage liegt und wie die Spic IDE funktioniert. Schön wäre auch, wenn auf programmierkonzepte eingegangen wird und nicht nur auf den reinen C-Teil
 - - Grundsätzlich ist mir das Konzept, ich lese möglichst schnell die Folien vor, schmeiße mit Fachbegriffen und Themen um mich (die man als nicht Informatiker vllt. einmal in der Verlesung gehört hat) und verschwende keine Zeit daran manche Sachen ausführlicher zu erklären, für eine Übung recht schleierhaft. Meiner Meinung nach wäre es durchaus sinnvoll, die volle Zeit zu nutzen und dafür deutlich genauer zu erklären, was man wo tut und wieso. Dann wäre der gängige Lösungsweg für die Hausaufgaben evtl nicht, einfach das Handson nahezu kopieren und anpassen.
 - : Es hilft nicht Konzepte der Programmierung zu erklären. Man versteht sie erst wenn man selbst rumprobiert. Dafür braucht man aber keine Pflichtveranstaltung sondern betreutes Programmieren.
 - - Erklärungen waren Teils etwas holprig
 - : wenn für das HandsOn mit bereits bestehendem Code gearbeitet wurde, der nur ergänzt wird, wäre es hilfreich, diesen vor der Tafelübung zu haben/herunterladen zu können
 - Übungen nicht passend zur Vorlesung, man konnte nur schwierig folgen
 - Unfares Verteilen der Plätze in der Übung:
First - Come First - Serve bedeutete, dass bereits weniger als 1 min nach dem Eröffnen der Anmeldung bereits meine Wunsch - Übung schon voll war (war zu diesem Zeitpunkt in der Uni und habe mich pünktlich um 18.00 Uhr in waffel eingeloggt, bin dann doch wegen vergrößerter Gruppen doch noch hineingekommen)
- separate Übungsplattform, in Gdl konnten Hausaufgaben in StudOn bearbeitet werden
- Übung :
ziemlich zähes Vorankommen: Hausaufgabenbesprechungen dauern manchmal sehr lange
häufig hilft die Übung auch nicht wirklich weiter, um herauszufinden, wie man die Hausaufgabe löst, z.T. hat man das Gefühl die Tutorin ließt nur die Folien ab
- Hausaufgaben:
meist sehr ausführlich und im Verhältnis sehr wenig Zeit zum Lösen
Verpflichtende Partnerabgabe
sehr spätes Veröffentlichen der Lösung (Verzug von z.T. 3 Wochen)
- Vorlesung und Tafelübung zu langsam bei leichten Aspekten und zu schnell/ungenau/unsauber bei schwierigen
 - Übungen im CIP-Pool und entscheiden ob es eine Pflichtveranstaltung ist oder nicht.
 - Übung die Korrekturen der Aufgaben dauern sehr lang. Rückmeldung zum Code, die für die nächste Aufgabe wichtig sein könnte, kommt erst nach Abgabefrist jenselbiger.
 - Übung Raum war abgelegen und lichtarm, sofern möglich wäre es natürlich schön solche Räume zu meiden.

6.6) Sonstiges:

- /
- Diese Bewertung bezieht sich nur auf den ersten Teil der LV, da der Linux Teil gerade erst begonnen hat und ich die Veranstaltung in diesem Bereich noch nicht bewerten kann ()

- Für Linuxteil mehr Zeit nehmen
Vorallem die Einführung ging mir etwas zu schnell

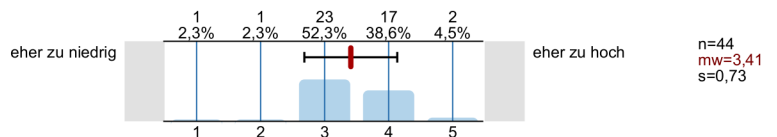
-
-
-

- Zur -Übungsgruppe
- freundliche Tutorin, die Fragen sofort beantwortet

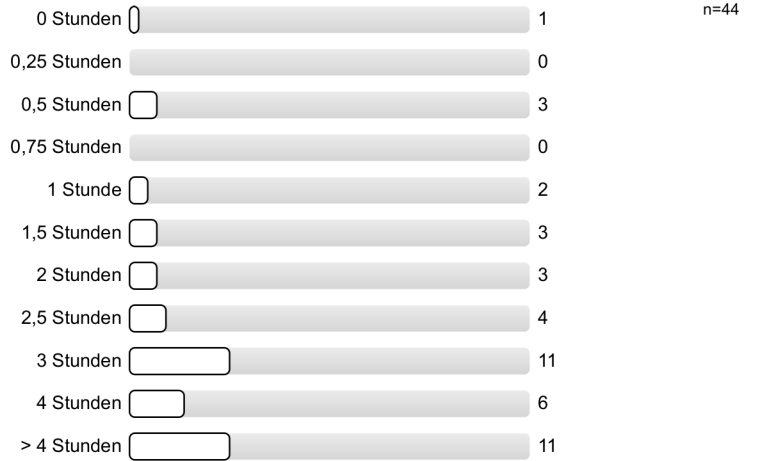
- Überhaupt nicht gefällt mir die Tatsache, dass es zu Altklausuren keine Lösungen gibt. Das macht im Sinne der Klausurvorbereitung überhaupt keinen Sinn. Was mir auch gar nicht gefällt war, dass die Übungsaufgaben völlig unzureichend erklärt wurden. Teilweise musste man sich Dinge aus der libspicboard Bibliothek rausziehen, von denen man keine Ahnung hat, was sie bedeuten bzw. Wo man sie findet. Da könnte man die Aufgabenstellung viel ausführlich und präziser formulieren, damit klar ist, was man programmieren soll und die dafür notwendigen Infos stehen. Gut fand ich aber den Erklärstil von Prof. Sieh.

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

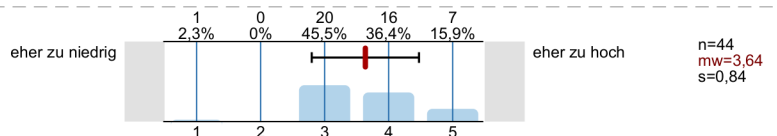
7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes war für mich:



7.2) Meine Durchschnittszeit pro Woche für Vor- und Nachbereitung dieser LV betrug (ohne Zeit für den LV-Besuch):



7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



7.4) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit höchstens 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.



Profillinie

Teilbereich: **TF • Technische Fakultät**
 Name der/des Lehrenden: **Arne Vogel**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Systemnahe Programmierung in C - Übungen**
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: **Übungen - Mittelwerte im SS'2024**

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

3.1) Wie gut war die Durchführung der LV organisiert?	sehr gut		mangelhaft	n=44 n=1324	mw=2,11 mw=1,7
3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)?	sehr gut		mangelhaft	n=44 n=1301	mw=2,23 mw=1,77
3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.	sehr gut		mangelhaft	n=39 n=1234	mw=1,92 mw=1,61

4. Struktur der Lehrveranstaltung

4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=44 n=1315	mw=2 mw=1,66
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=44 n=1313	mw=2,07 mw=1,67
4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=44 n=1310	mw=2,48 mw=1,87
4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:	gut möglich		kaum möglich	n=44 n=1291	mw=2,39 mw=1,86

5. Durchführung der Lehrveranstaltung

5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der Durchführung.	sehr stark		überhaupt nicht	n=44 n=1310	mw=1,93 mw=1,55
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=44 n=1305	mw=2,52 mw=1,77
5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:	ansprechend		nicht ansprechend	n=44 n=1278	mw=2,3 mw=1,78
5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).	sehr gut		überhaupt nicht	n=44 n=1299	mw=1,48 mw=1,41

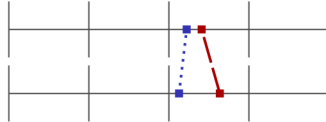
6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=44 n=1314	mw=2,41 mw=1,86
6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=44 n=1312	mw=2,52 mw=1,98
6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=44 n=1302	mw=2,93 mw=2,03

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes war für mich:

eher zu niedrig



eher zu hoch

n=44 mw=3,41
n=1275 mw=3,22

7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:

eher zu niedrig



eher zu hoch

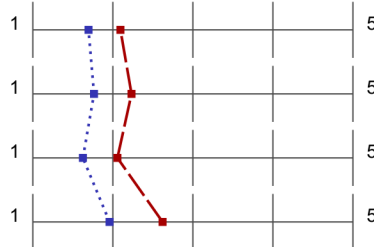
n=44 mw=3,64
n=1246 mw=3,13

Profillinie für Indikatoren

Teilbereich: TF • Technische Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Arne Vogel
 Titel der Lehrveranstaltung: Systemnahe Programmierung in C - Übungen
 (Name der Umfrage)

Vergleichsline: Übungen - Mittelwerte im SS'2024

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)



mw=2,09 s=1,03
mw=1,7 s=0,94

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)

mw=2,23 s=1,12
mw=1,76 s=0,98

Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)

mw=2,06 s=1,02
mw=1,63 s=0,96

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)

mw=2,62 s=1,19
mw=1,96 s=1,08